

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 27. Oktober 1906.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Table with multiple columns listing various financial instruments, their prices, and exchange rates. Includes sections for 'Allgemeine Staats-Schuld.', 'Staats-Schuld d. i. Reichsrate...', 'Eisenbahn-Staats-Schuld.', 'Pfundbriefe u.', 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.', 'Diverse Lose', 'Aktien', 'Bauken', and 'Devisen'.

Advertisement for J. C. Mayer Bank and Wechselgeschäft, located at Laibach, Spitalgasse. Includes text about private deposits and exchange services.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 248. Montag den 29. Oktober 1906.

(4679) Präf. 1958 4/6. Konkursauschreibung. Zwei Kanzleibeamtenstellen der X. oder XI. Rangklasse bei dem k. k. Kreisgerichte in Marburg...

(4683) Präf. 2978 4/6. Konkursauschreibung. Beim k. k. Landesgerichte in Laibach eine Gefangenenausschreiberstelle mit den systemmäßigen Bezügen...

(4684) Präf. 2977 4/6. Kanzleibeamtenstelle der X. oder XI. Rangklasse. Zur Besetzung einer Kanzleibeamtenstelle der X. oder XI. Rangklasse beim k. k. Bezirksgerichte Welsberg...

(4643) 3-3 Präf. 2952 14/6. Kundmachung. Zur Sicherstellung des im Jahre 1907 für das hiesige landesgerichtliche Gefängnis benötigten Lagerstrohes...

(4675) Präf. 1866 4/6. Gefangenenausschreiberstelle bei dem k. k. Landes- als Strafgerichte Graz. Besuche bis 10. Dezember 1906...

(4677) 3. 5339. Konkursauschreibung. Im Bereiche der k. k. Forst- und Domänen-direktion in Görz ist eine Försterstelle mit den systemmäßigen Bezügen zu besetzen...

(4652) St. 1161/m. s. sv. Razpis službe mestnega učitelja. Na II. mestni deski ljudski šoli v Ljubljani je stalno popolniti mesto učitelja...

(4686) 3-1. Valent Golob, Eisenhandlung. Rathausplatz 10. (Lieferant der k. k. Staatsbeamten.)



„Vega“ Petroleum-Glühlicht ist die neueste Erfindung des XX. Jahrhunderts. Der Brenner ist ohne besonderen Mechanismus auf jede 10'' oder 14'' Petroleumlampe anbringbar...



das von über **30 Künstlern** und Musikkapazitäten **als unerreicht** bestehend anerkannte

Klavierspiel-Instrument

geht aus jedem

künstlerischen Wettbewerb siegreich hervor.

Alfred Grünfeld schreibt:

Die Technik, die man sich nur durch jahrelanges Üben und Trainieren aneignen kann, wird dem Phonolasieler gleich geboten.

Prof. Emil Sauer sagt:

Ihre Phonola ist eine Errungenschaft mit fast unbegrenzten musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten, so daß mit Hilfe dieses Instrumentes ein persönlicher, künstlerischer Klavier Vortrag ausführbar ist, wie ich ihn in solcher Vollendung vor Hören der Phonola einfach für unmöglich

gehalten hatte. Die höchste Stufe der Vollkommenheit scheint aber mit den Künstlernoten erreicht zu sein.

Prof. Nikisch erklärt:

Das Vollendetste, was ich bisher von Klavierspielapparaten hörte, ist zweifellos die Phonola.

Prof. Xaver Scharwenka:

Die für den Baß und Diskant geteilt angebrachten dynamischen Nuancierungen sind so vorzüglich durchdacht, daß dem Spieler ein außerordentlich erweitertes Feld für den Vortrag geboten wird.

Vorführung jederzeit bereitwilligst im Phonolahaue u. Klaviersalon

Ludwig Hupfeld Akt.-Ges., Wien, VI., Mariahilferstr. 5/7.

General-Repräsentanz Grotrian-Steinweg. — Prospekt gratis und franko.

(4541) 3-1

Vorletzte Woche. Ziehung unwiderruflich 10. November 1906.

Wiener k. k. Polizei-Lotterie

1 Los kostet 1 Krone. — Der I. Haupttreffer

Kronen 30.000 Kronen

sowie II. 5000 K und III. 1000 K wird in barem Gelde über Allerhöchste Bewilligung Seiner k. u. k. apostol. Majestät und auf Verlangen des Gewinners abzüglich 10% und der gesetzlichen Gewinnsteuer ausbezahlt. — Lose erhältlich in allen Wechselstuben, Lotto-Kollektoren und Tabak-Trafiken.

K. k. Polizei-Lotterie-Bureau befindet sich Wien, I., Schottenring 11 (im Polizei-Direktionsgebäude). (3847) 10-6

Soeben erschien:

Taschenausgabe der österr. Gesetze. XXVII. Band, IV. Abteilung.

Volksschulgesetze

IV. Abteilung.

Bearbeitet von Ministerialrat **Dr. Heidlmaier.**

Oktav, 26 Bogen. — Preis broschiert K 4.—, gebunden K 5.—.

Vorstehender Band enthält die mit Beginn des Schuljahres 1906/07 in Kraft getretene **neue Schul- und Unterrichtsordnung** für allgemeine Volksschulen und für Bürgerschulen samt einigen, seit dem Juli 1903 erschienenen Ministerialerlassen über Gegenstände des Volksschulwesens, weiters ein eingehendes Sachregister zur Schul- und Unterrichtsordnung, ferner die neu erschienenen Landesgesetze über das Volksschulwesen, darunter die sämtlichen in Niederösterreich im Juli 1905 in Wirksamkeit getretenen, samt den wichtigsten Durchführungsverfügungen zu denselben.

Durch das Erscheinen dieser IV. Abteilung ist die Sammlung der Volksschulgesetze bis auf die neueste Zeit ergänzt, und bildet nunmehr für die Interessenten ein sehr wertvolles Nachschlagebuch. (4671) 2-1

Zu beziehen durch **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach, Kongreßplatz Nr. 2.**

LJUBLJANSKA KREDITNA BANKA

LAIBACHER KREDITBANK

in LAIBACH, Spitalgasse Nr. 2

FILIALE IN SPALATO · FILIALE IN KLAGENFURT

Aktienkapital **K 2.000.000.—**, Reservefond **K 200.000.—**, nimmt vom **1. November l. J. Geldeinlagen auf Einlagsbüchel und im Kontokorrent** mit (4605) 3-3

4 1/2 %

an und verzinst sie vom **Erlagstage bis zum Behebungstage**; gleichzeitig **erhöht** sie den Zinsfuß für alte Einlagen auf Büchel **ab 1. November l. J. von 4% auf 4 1/2 %**. Die **Rentensteuer trägt die Bank selbst.**

Die Dampfmolkerei in Zwischenwässern

offeriert:

- Feinste I^o Teebutter aus pasteurisiertem Rahm . . . à K 2.60
- vollfetten Groyer Käse nach Emmentaler Art . . . à K 1.50
- fetten Trapistenkäse à K 1.60
- mageren sog. Arbeiterkäse, vollkommen reif . . . à K .-70

per Kilogramm netto, franko Packung, ab Molkerei per Nachnahme. Die Versendung geschieht auch in Postkolli zu 3 kg oder weniger.

Javna dražba parcel.

Janez Jelovšekovi dedičev nasledniki iz Vrhnike prodajo v nedeljo 11. novembra popoldne ob 3. uri na javni dražbi v kavarni pri Črnem orlu svoje parcele na Slemenih in Veliko parcelo v Raskovcu poleg Štampetovega mostu.

Parcele se bodo posamezno dražile in kup se bode onemu takoj potrdil, kateri bode zanje največ plačnil. (4659) 3-2

(4681)

E. 392/6

7.

Versteigerungs-Edikt.

Auf Betreiben der Frau Erna Rejchto in Laibach, vertreten durch Dr. Eger, findet

am 6. November 1906,

vormittags 9 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 6, die Versteigerung der Liegenschaften E. Z. 29 und 40 ad Grad, bestehend aus Bauarea S. Nr. 18 in Grad (Sangrad), 3 Gärten und 2 Wäldern, statt.

Die zur Versteigerung gelangenden Liegenschaftshälften sind auf 40.380 K und 620 K bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 20.500 K; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaften sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypothekenauszug, Katasterauszug, Schätzungsprotokoll usw.), können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 6, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche die Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an den Liegenschaften Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

K. l. Bezirksgericht in Krainburg, Abt. III, am 4. Oktober 1906.

(4649)

E. 2258/6

7.

Versteigerungs-Edikt.

Auf Betreiben der prot. Firma Haas und König in Wien II, Werdetorgasse 4, vertreten durch Dr. Adolf Gutmann, Hof- und Gerichtsadvokat in Wien, findet

am 4. Dezember 1906,

vormittags 10 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 16, die Versteigerung der Hälfte des Hauses Einlage Z. 203 der Katastralgemeinde Laibach Stadt samt Zubehör, bestehend aus Schlüsseln zu den sämtlichen Türen, statt.

Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft ist auf 17.892 K 50 h bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 8946 K 25 h; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die hiemit genehmigten Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypothekenauszug, Katasterauszug, Schätzungsprotokolle usw.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 18, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

K. l. Bezirksgericht Laibach, Abt. V., am 16. Oktober 1906.

Monatzimmer

modern möbliert, mit eingeleiteter elektrischer Beleuchtung und mit separatem Eingang, ist in vornehmem Hause bei ruhiger Partei zu vermieten. Adresse in der Admin. (4620) 3-3

Als Praktikant

wünscht ein 14jähriger Knabe in einem Geschäft unterzukommen.

Gefl. Anträge werden unter **A. Z. 54** an die Administr. d. Ztg. erbeten. (4641) 3-3

Monatzimmer

schön möbliert, mit separatem Eingang, ist **Judengasse Nr. 1**, I. Stock, mit 1. November nur an einen Herrn zu vermieten. Näheres dortselbst. (4433) 6-6

Gegründet 1842.
Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl
Laibach
 Miklošičstrasse Nr. 6
 Ballhausgasse Nr. 6.
 Telephon 154. (1755) 152

Schöner, fast neuer Landalet

sehr wenig gebraucht, ist wegen Abreise **billig zu verkaufen.**

Ankünfte erteilt aus Gefälligkeit **Robert Diehl, Cilli**, Grazerstraße 43. (4658) 2-2

Tüchtige Maschinenschlosser

selbständige Arbeiter, finden bei gutem Lohne, nebst freier Wohnung in einer großen Fabrik Untersteiermarks **dauernde Beschäftigung.** (4466) 8-8

Anträge unter „**Maschinenschlosser 121212**“ postlagernd **Heiligenstein.**

Sie ersparen viel Geld

wenn Sie bei beabsichtigten **Käufen, Verkäufen, Anstrebung von offenen Stellen, Kompagnon-, Kapitalisten-, Pächtergesuchen**, annonciieren, anstatt andere größtenteils kostspielige und dabei resultatlose Wege einschlagen.

Wie und wo

Sie zweckmäßigst und billigst annonciieren, teilt Ihnen jederzeit kostenfrei die

Annancen-Expedition

M. Dukes Nachf.

Wien, I. Wollzeile Nr. 9

mit. (3446) 20-13

Kataloge gratis.

Geld - Darlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) zu 4%, ohne Giranten bei 4 K monatl. Rückzahlung besorgt rasch **Alexander Arnstein, Budapest**, Alpárgasse 10. Retourmarke erwünscht. (4575) 12-7

Anfertigung von Brantansstattungen
Gegründet 1870.
 Herren-, Damen und Kinder-
Wäsche
 Eigenes Erzeugnis
 die wegen ihres vorzüglichen Schnittes, exakter Arbeit und mäßigen Preises weit über die Grenzen Krains bekannt ist, empfiehlt das (3923) 57
 Herren- u. Damen-Mode- u. Ausstattungs-Geschäft
C. J. HAMANN
 Wäsche-Lieferant Kaiserl. und Königl. Hoheiten, verschiedener Offiziers-Uniformierungen, Institute etc.
 Rathausplatz 8 **LAIBACH** Rathausplatz 8
Wäsche nach Maß wird raschest angefertigt.
 Anfertigung von Ausstattungen für Neugeborene

Wäsche für Institutszöglinge vorrätig
 Schulschürzen
 Wäsche für Neugeborene vorrätig
 Wirtschaftsschürzen
 Dr. Lehmannsche Gesunheitswäsche
 Tisch- und Bettwäsche
 Leinen-
 Batistwäsche
 Unterwäsche
 für Dienerschaft
 Dr. Gustav Jägersche Wollwäsche

An diesem Schilde sind die Läden erkennbar in denen SINGER Nähmaschinen verkauft werden. (728) 108



Singer Co., Nähmaschinen-Akt.-Ges.
 Laibach, Petersstrasse Nr. 4.
 Vertretungen: Adelsberg, Gottschie, Krainburg, Rudolfswert.

Akad. Porträt-Zeichner, Wappen-, Schilder- und **Schriftenmaler B. Grosser**
 Laibach, Schellenburggasse 6 neben dem Hauptpostgebäude.

Einladung zum Abonnement.
 Illustriertes Familienblatt zur Unterhaltung und Belehrung
Alte und Neue Welt.
 Ein Unterhaltungs-Blatt I. Ranges von bleibendem Wert!
 Monatlich 2 Hefte!
 Preis des Heftes: 35 Pfg. 45 H. 45 Cts.
 Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G. Griesfeldstr. Waldobrunn und Gärtn. 11.
 Zu beziehen durch Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach.

Als tüchtige Herrenwäsche-Putzerin
 empfiehlt sich eine Bleiweisstraße 10 wohnhafte Kutschersfrau. (4673)

Kleines Schulmädchen oder grösseres Kind wird in Pflege genommen.
 Wo? sagt die Administr. d. Ztg. (4682) 2-1

Als Prämie für unsere Leser liefern wir zum Vorzugspreis von 5 Kronen

Franz Grillparzers sämtliche Werke
 Neue illustrierte Prachtausgabe.
 Herausgegeben von **Rudolf von Gottschall.**

2 Bände, elegant gebunden, über 1600 Seiten auf gutem Papier. Diese Ausgabe zeichnet sich aus durch **vornehmste Ausstattung**, guten, klaren Druck, hervorragende Illustrationen und dürfte für jede Bibliothek eine Zierde bilden. Es ist die **einzige** Ausgabe, die trotz des billigen Preises in dieser vornehmen Ausstattung **Grillparzers sämtliche Werke** enthält.

Diese Ausgabe ist nur erhältlich in unserer Expedition, Kongressplatz Nr. 2, in unseren Filialen und bei unseren Trägern.

Versand nach auswärts: 1 Exemplar gegen Einsendung von 5 Kronen und Porto 42 Heller I. Zone, 72 Heller Porto II. Zone. Nachnahme unter Zuschlag von weiteren 12 Hellern. (4512) 5-3

Von dem Bestreben geleitet, unseren Klassikern in besten Ausgaben eine recht große Verbreitung durch billige Preise zu geben, ist es uns eine Freude, diese vorzügliche Grillparzer-Ausgabe, von **Rudolf von Gottschall** herausgegeben, unseren Lesern zum **Vorzugspreise** von **5 Kronen** anbieten zu können.